



PRESSEINFORMATION

STADTRADELN 2020 im Kreis Bad Dürkheim: Anmeldungen ab sofort möglich

Jetzt gute Gelegenheit zur „Vorbereitung“ auf Aktionszeitraum 19. August bis 8. September 2020

Bad Dürkheim, 24.03.2020: Trotz der Corona-Krise bereiten die Kommunen im Landkreis in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Rheinland-Pfalz die Aktion STADTRADELN vor. Zwischen dem 19. August und dem 8. September 2020 steht die Fahrradmobilität wieder im Mittelpunkt im ganzen Kreis, und alle Menschen sind aufgerufen, möglichst oft das Auto stehenzulassen und Rad zu fahren.

„Wir hoffen natürlich, dass sich bis nach den Sommerferien die Krisensituation längst wieder gelegt hat und jeder gesund mitradeln kann“, so das Planungskomitee. „Als gesundheitsfördernde Maßnahme und bei dem aktuellen Frühlingwetter könnten jetzt alle ihre Räder flott machen und schon mal fürs STADTRADELN trainieren!“ Jedoch sollte es in der aktuellen Situation selbstverständlich vermieden werden, in Gruppen zu radeln und sich generell mit anderen zu treffen, die geltenden Vorschriften also unbedingt beachtet werden.

Radfahren als gute Alternative in Corona-Zeiten

Nicht nur das Klima-Bündnis, das das bundesweite STADTRADELN organisiert, sondern auch das Bundesgesundheitsministerium ist der Meinung, dass das Fahrrad das sinnvollste Verkehrsmittel für die verbleibenden unvermeidlichen Wege ist – sei es zum Einkaufen oder zur Arbeit. Es ist in diesen Tagen die beste Alternative zum ÖPNV und in vielen Fällen dem Auto vorzuziehen.

Obendrein räumen Experten dem Radfahren insofern eine besondere Bedeutung für die Gesundheitsvorsorge ein, als dass es vorbeugend und risikosenkend wirken kann. Bei regelmäßigen Touren senkt es den Bluthochdruck im Zusammenhang mit Hypertonie und wirkt sich auch positiv für Diabetiker aus. Beides sind laut Robert Koch-Institut Grunderkrankungen, die unabhängig vom Alter das Risiko eines schwereren Verlaufs von Covid-19 begünstigen.

„Zugleich bietet das Radfahren die Möglichkeit, sich weiterhin an der frischen Luft zu bewegen. Das fördert nicht nur die Gesundheit, sondern hilft auch, der mit der Einschränkung des öffentlichen Lebens einhergehenden Langeweile ein wenig entgegenzuwirken, ohne dass es dabei zu engem zwischenmenschlichen Kontakt kommt“, schreibt das Klima-Bündnis. Allerdings weist der Landkreis ausdrücklich darauf hin, dass die geltenden Kontaktbeschränkungen beachtet werden müssen, um die weitere Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern.



STADTRADELN-Online-Anmeldungen für Teams und Einzelradler ab sofort möglich

Nicht nur dadurch, schon jetzt zum Beispiel Fahrten zum Supermarkt statt mit dem Auto mit dem Fahrrad zu erledigen, kann bereits jetzt auf die STADTRADELN-Aktion vorbereiten, denn auch Teams können schon jetzt „an den Start gehen“: Das STADTRADELN-Portal für den Kreis Bad Dürkheim ist für Anmeldungen bereits geöffnet. Teams können sich ab sofort registrieren und Mitradler motivieren beizutreten. Unter www.stadtradeln.de/landkreis-bad-duerkheim bzw. [www.stadtradeln.de/\(Name\)Verbandsgemeinde/Gemeinde/Stadt](http://www.stadtradeln.de/(Name)Verbandsgemeinde/Gemeinde/Stadt) (Bad Dürkheim, Deidesheim, Freinsheim, Grünstadt, Hassloch, Lambrecht, Leiningerland und Wachenheim) sind die Registrierungen möglich.

Bereits über 600 Kommunen haben sich für das diesjährige STADTRADELN seit Beginn des Anmeldezeitraums vor zwei Wochen registriert. Zwischen Mai und Oktober können Kommunen die drei am besten passenden Wochen für den Aktionszeitraum festlegen. Im Kreis Bad Dürkheim wird der Zeitraum zwischen Beginn des neuen Schuljahres und Wurstmarktbeginn, der auch den Erlebnistag Deutsche Weinstraße umfasst, beibehalten. Die zentrale Abschlussveranstaltung ist wieder für den Zwischenmarkt (16. September 2020) geplant.

Nach erfolgreicher Erstteilnahme noch mehr Menschen zum Mitradeln bewegen

Bei der ersten Teilnahme am STADTRADELN 2019 konnte der Landkreis direkt die bundesweite Wertung „Bestes Kommunalparlament“ für sich entscheiden. Unter den 1127 teilnehmenden Kommunen waren die Kreistagsmitglieder die aktivsten bundesweit, wofür der Landkreis eine Auszeichnung erhielt und in die „Hall of Fame“ (www.stadtradeln.de/hall-of-fame) aufgenommen wurde.

„Ziel ist es dieses Jahr natürlich, diesen Titel zu verteidigen und noch wesentlich mehr Menschen zum Mitradeln zu motivieren“, so Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld.

Anmeldung zum STADTRADELN

Radler, die am STADTRADELN teilnehmen möchten, müssen sich über die Website www.stadtradeln.de online registrieren. Geradelte Kilometer im Aktionszeitraum kann man entweder über die STADTRADELN-App über GPS direkt erfassen lassen. Alternativ gibt man die gefahrenen Kilometer online ein.

Je nachdem, in welcher Kommune man arbeitet, zur Schule geht oder lebt, ist die persönliche Registrierung auf der jeweiligen kommunalen Seite möglich:

www.stadtradeln.de/bad-duerkheim

www.stadtradeln.de/deidesheim

www.stadtradeln.de/freinsheim



www.stadtradeln.de/gruenstadt
www.stadtradeln.de/hassloch
www.stadtradeln.de/lambrecht
www.stadtradeln.de/leiningerland
www.stadtradeln.de/wachenheim
www.stadtradeln.de/landkreis-bad-duerkheim

Hintergrund

Der Kreis Bad Dürkheim und alle seine Gemeinden beteiligten sich 2019 erstmals an der Kampagne STADTRADELN. Als Rahmen und Aufhänger für gemeinsame Maßnahmen fiel der Beschluss dazu im Arbeitskreis Klimaschutz des Landkreises, der auf Basis der Kooperationsvereinbarung des Landkreises mit der Energieagentur Rheinland-Pfalz und dem Verband Region Rhein-Neckar Anfang 2018 gegründet wurde.

STADTRADELN ist eine nach Nürnberger Vorbild weiterentwickelte Kampagne des Klima-Bündnis, dem größten Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas, dem rund 1.700 Mitglieder in 26 Ländern Europas angehören. Mit der Kampagne steht Kommunen eine bewährte, leicht umzusetzende Maßnahme zur Verfügung, um in der Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit für nachhaltige Mobilität aktiv(er) zu werden. Im Rahmen des Wettbewerbs treten Teams aus KommunalpolitikerInnen, Schulklassen, Vereinen, Unternehmen und BürgerInnen für Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität in die Pedale. Im Zeitraum 1. Mai bis 30. September sollen an 21 aufeinanderfolgenden Tagen möglichst viele Kilometer beruflich und privat CO₂-frei mit dem Rad zurückgelegt werden. Wann die drei STADTRADELN-Wochen stattfinden, ist jeder Kommune frei überlassen.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt Kommunen und öffentliche Einrichtungen, Unternehmen und Bürger bei der Umsetzung ihrer Aktivitäten zur Energiewende in Rheinland-Pfalz. Sie informiert und initiiert Projekte in den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energiesparen. Mitarbeiter in den Regionalbüros stehen als Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung und unterstützen bei der Durchführung regionaler Projekte. Damit trägt die Landesenergieagentur zur Umsetzung der energiepolitischen Ziele in Rheinland-Pfalz sowie zum Klimaschutz bei. Die Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH wurde 2012 als Einrichtung des Landes gegründet. Sie informiert unabhängig und anbieterneutral.

Presseanfragen zum STADTRADELN 2020 im Kreis Bad Dürkheim:

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Regionalbüro Mittelhaardt & Südpfalz
Isa Scholtissek

Telefon 06322/95 42 406

Mobil 0151/ 14 850 702

E-Mail isa.scholtissek@energieagentur.rlp.de



Presseanfragen zu den Aktivitäten der Energieagentur Rheinland-Pfalz:

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH

Dagmar Schneider

Telefon 0631/ 205 75-7158

E-Mail dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de

Informationen über die Energieagentur Rheinland-Pfalz im Internet:

www.energieagentur.rlp.de

www.energieagentur.rlp.de/service-info/newsletter

www.twitter.com/energie_rlp

www.facebook.com/energie.rlp